

An der Katholisch-Theologischen Fakultät
der Julius-Maximilians-Universität Würzburg
ist am Institut für Praktische Theologie
eine Stelle für
eine Universitätsprofessorin / einen Universitätsprofessor (m/w/d)
für Christliche Sozialethik
(Besoldungsgruppe W3)
zum nächstmöglichen Zeitpunkt
im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit zu besetzen.

1402 erstmals gegründet zählt die Julius-Maximilians-Universität Würzburg (JMU) heute zu den fünfzehn großen forschungsstarken und medizinführenden Universitäten in Deutschland mit vollem Fächerspektrum und ist Mitglied der German U15. Getreu ihrem Leitprinzip „Wissenschaft für die Gesellschaft“ strebt die Universität Würzburg nach neuen Erkenntnissen in zukunftsrelevanten Forschungsbereichen.

Die Katholisch-Theologische Fakultät zählt zu den Gründungsfakultäten der JMU und bietet als Vollfakultät mit allen Fachbereichen vielfältige Studienmöglichkeiten sowie die Möglichkeit zur Promotion und Habilitation.

Die Bewerberin oder der Bewerber hat das Fach Christliche Sozialethik an der Katholisch-Theologischen Fakultät in Forschung und Lehre zu vertreten. Schwerpunkte in der Forschung könnten beispielsweise im Bereich der Grundsatzfragen der Christlichen Sozialethik, der Politischen Ethik, der Wirtschaftsethik oder der Ökologischen Ethik (Nachhaltigkeit) liegen.

Erfahrungen bei der Einwerbung von Drittmitteln und in interdisziplinärer Forschungskooperation werden erwartet. Die Lehraufgaben umfassen insbesondere Angebote für die von der Katholisch-Theologischen Fakultät verantworteten Studiengänge *Magister Theologiae*, *Master Theology for a World in Transformation* sowie Bachelor und Master Theologische Studien und erstrecken sich ebenso auf die Mitwirkung in den verschiedenen Lehramtsstudiengängen an der Universität Würzburg.

Einstellungsvoraussetzungen sind ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium der Katholischen Theologie (Diplom, *Magister Theologiae* oder äquivalenter Abschluss), pädagogische Eignung, besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die Qualität einer Promotion im Fach Katholische Theologie nachgewiesen wird, sowie zusätzliche wissenschaftliche Leistungen, wie sie in Art. 57 Abs. 1 Sätze 3 und 4 BayHIG näher erläutert sind. Die zusätzlichen wissenschaftlichen Leistungen sollen im Fach Christliche Sozialethik erbracht worden sein. Für die Besetzung der Professur ist nach Maßgabe des Konkordats das „Nihil obstat“ erforderlich.

Eine Ernennung in das Beamtenverhältnis kann gemäß Art. 60 Abs. 3 BayHIG nur bis zur Vollendung des 52. Lebensjahres erfolgen. Ausnahmen sind in dringenden Fällen möglich.

Die Universität Würzburg misst einer intensiven Betreuung der Studierenden und Promovierenden große Bedeutung bei und erwartet von den Lehrenden ein entsprechendes Engagement.

Die Universität Würzburg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und bittet deshalb entsprechend qualifizierte Wissenschaftlerinnen ausdrücklich um ihre Bewerbung. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Urkunden, Schriftenverzeichnis, Liste der Drittmittelwerbungen, Lehrveranstaltungsliste, Evaluationsergebnisse) bis zum **30.04.2026** per E-Mail als PDF-Datei (nur eine Datei, max. 10 MB) an theologie-berufung@uni-wuerzburg.de zu senden.